



# **Schulinterner Lehrplan**

## **Wahlpflicht Wirtschaft und Arbeitswelt -Wirtschaft-**

### **Sekundarstufe I**

### Hinweise zur Sprachförderung/-Bewertung

- Vorausgesetzt wird: sinnerfassendes Lesen, angemessene Rechtschreibfähigkeiten; Einhaltung der Gesprächs- und Argumentationsregeln
- Analyse von Sachtexten bei vorgegebenen Arbeitsfragen; Anfertigung von Inhaltsangaben und Berichten; ansatzweise Interpretation von Textintention (Berücksichtigung Heterogenität der Lerngruppe)
- U. a. eigenständige Erarbeitung von Textstrukturen; korrekte Nutzung von Fachtermini; methodisch korrekte Texterschließung (Herausarbeitung der Hauptaussage) mit Anleitung; Einordnung von Texten in politische Zusammenhänge, Vergleiche, z. B. anhand von Material zur Funktion von politischen Institutionen etc.
- Recherche z. B. in den Internetseiten von politischen Institutionen und Bundesländern; eigenständiges Beschaffen, Auswerten und Verschriftlichung von einfachem Informationsmaterial, z. B. statistischen Daten; sprachliche Umsetzung von bildlichem Material (Schaubilder, bildliche Quellen etc.)
- Defizitäre sprachliche Leistungen können zur Abwertung bis zu einer Note führen (vgl. auch Konzeption Fako-Deutsch).

### Lehrwerke:

- Team 1 und 2 aktuelle nur als digitale Ausgabe für Lehrkräfte
- Team 3 Auflage von 2020, die digitale Neuauflage den Lehrkräften zu Verfügung steht und hier inhaltlich genutzt wird
- starkeSeite 7-10 (Klett)
- #Wirtschaft Politik (Buchner)
- #Sowi NRW 7/8
- Praxis Wirtschaft/Politik 1 und 2
- Das vorliegende Curriculum für das Fach Wirtschaft und Arbeitswelt – Wirtschaft (fachspezifisch) fußt auf dem Kernlehrplan für das Fach Wirtschaft und Arbeitswelt mit Stand 2022/23 (<https://www.schulentwicklung.nrw.de/lehrplaene/lehrplannavigator-s-i/gesamtschule/wp-wirtschaft-und-arbeitswelt-wirtschaft-hauswirtschaft-technik/hinweise-und-materialien/hinweise-und-materialien.html>, Zugriff: 28.02.2024)

### Methodenkompetenzrahmen:

- Eine genaue Beschreibung des Medienkompetenzrahmens kann unter dem folgenden Link nachgelesen werden.
  - <https://medienkompetenzrahmen.nrw/>, Zugriff: 15.10.2024.
  - <https://www.schulministerium.nrw/medienkompetenzrahmen-nrw>, Zugriff: 15.10.2024.
- starkeSeite
  - <https://www.klett.de/lehrwerk/starke-seiten-wahlpflicht-wirtschaft-ausgabe-ab-2023/stoffverteilungsplaene>, Zugriff: 30.10.2024.

<b>Jahrgang 7</b>		
<b>Unterrichtsvorhaben</b>	<b>Kompetenzen</b>	<b>Material/Lehrwerk/MKR</b>
<p>Alles wird teurer – was passiert am Markt? Konjunktur und Marktmechanismen</p> <p>– <i>Was ist dir wichtig beim Einkaufen? – Image von Waren</i></p> <p>– <i>Gesetzliche Mindestlöhne – Warum greift der Staat hier ein?</i></p> <p><b>Inhaltsfelder:</b></p> <p>IF 1: Grundprinzipien, Funktionen und Versagen von Märkten</p> <p><b>Inhaltliche Schwerpunkte:</b></p> <p>– Grundlagen des Wirtschaftens</p> <p>– Marktmechanismus</p> <p>– Marktformen: Monopol, Oligopol, Polypol (IF1)</p> <p>– Formen von Marktversagen (IF1)</p> <p>– Der Staat als Akteur in der Sozialen Marktwirtschaft (IF1)</p>	<p><b>Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:</b></p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <p><b>Sachkompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern unterschiedliche Marktformen mit Blick auf die jeweiligen Marktteilnehmer sowie hinsichtlich des Verhältnisses von Absatzmenge und Preisbildung (SK2),</li> <li>• <b>benennen die verschiedenen Marktformen in ihren Grundformen</b></li> <li>• beschreiben die Aufgaben des Staates als Marktakteur und dessen ordnungspolitische Rolle in der Sozialen Marktwirtschaft (SK1),</li> <li>• analysieren/<b>beschreiben</b> Aspekt geleitet das Handeln als Verbraucherinnen und Verbraucher (SK4),</li> <li>• <b>kennen/benennen die Merkmale guten Wirtschaftens</b></li> </ul> <p><b>Methodenkompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erörtern/<b>kennen Vorteile und Nachteile verschiedener Marktformen</b> (MK 1),</li> <li>• erörtern Ursachen ausgewählter Fälle von Marktversagen sowie mögliche Lösungsansätze,</li> <li>• <b>stellen Ergebnisse übersichtlich dar bzw. einander gegenüber</b> (MK2/3)</li> <li>• <b>recherchieren</b> und analysieren Informationen und Daten zu fachbezogenen Sachverhalten unter Verwendung von Suchstrategien und digitalen wie analogen Medienangeboten mit entsprechender Hilfestellung (MK1),</li> </ul>	<p>Team 1 Starke Seiten 7-10 Verbraucherzentrale Praxis Wirtschaft/Politik #Wirtschaft 5/6 Praxis Wirtschaft/Politik 2</p> <p><b>Medienkompetenzrahmen</b></p> <p><b>2.1</b> Informationsrecherchen zielgerichtet durchführen</p> <p><b>2.2</b> Themenrelevante Informationen aufbereiten</p> <p><b>2.3</b> Informationen, Daten und ihre Quellen kritisch bewerten</p> <p><b>4.1</b> Medienprodukte adressatengerecht planen und gestalten</p> <p><b>5.1</b> Die Vielfalt der Medien reflektieren</p> <p><b>6.1</b> Grundlegende Prinzipien und Funktionsweisen der digitalen Welt kennen</p> <p><b>6.2</b> Algorithmische Muster und Strukturen kennen</p>

- erklären/**nennen** Fachbegriffe und wenden diese kontextbezogen an (MK 4),
- **präsentieren** Ergebnisse unter Verwendung von Fachsprache adressatengerecht und strukturiert (MK7)
  - z.B. Erstellung eines Lernvideos/PPP/Lernplakat/Interview,
- **ermitteln** unterschiedliche Positionen und Argumentationsstrukturen aus kontinuierlichen und diskontinuierlichen Texten (MK3)
- **reflektieren** (mithilfe entsprechender Kriterien usw.) das eigene methodische vorgehen zu einem Lernvorhaben im Hinblick auf Arbeitsprozess und Ertrag (MK6)
- **gestalten** Produkte unter fachspezifischer Berücksichtigung ihrer Qualität, Wirkung und Aussageabsicht auch mit Unterstützung/im Team (MK8)
  - Lernvideo, Plakat (analog/digital), Umfragen usw.

#### ***Urteilskompetenz***

- beurteilen kriterienorientiert verschiedene wirtschaftliche und gesellschaftliche Interessen hinsichtlich der zugrundeliegenden Wertmaßstäbe und ihrer Verallgemeinerbarkeit (UK 2),
- **vertreten** die eigene Position auch in der Auseinandersetzung mit kontroversen Sichtweisen (HK1/UK4))

#### ***Handlungskompetenz***

- **vertreten** die eigene Position auch in der Auseinandersetzung mit kontroversen Sichtweisen (HK 1)
- **erstellen** Zukunftsentwürfe vor dem Hintergrund einer nachhaltigen Entwicklung (HK 5) anhand ihres Konsumverhaltens **bzw. Hilfestellungen,**



	<ul style="list-style-type: none"><li>• vertreten die eigene Position auch in der Auseinandersetzung mit kontroversen Sichtweisen (HK1/UK4),</li><li>• setzen selbstständig entwickelte Unterrichtsprodukte (z.B. Schaubilder) zu fachbezogenen Sachverhalten und Problemlagen intentional ein (HK2),</li></ul>	
--	---	--

<b>Jahrgang 8</b>		
<b>Unterrichtsvorhaben</b>	<b>Kompetenzen</b>	<b>Material/Lehrwerk</b>
<p>Kummer mit der „Kohle“? – Das muss nicht sein! Vorsorgemöglichkeiten und praktische Finanzangelegenheiten</p> <p>– <i>Auch Staaten müssen wirtschaften</i></p> <p><b>Inhaltsfelder:</b> IF 4: Verantwortliches finanzielles Handeln als Verbraucherinnen und Verbraucher</p> <p><b>Inhaltliche Schwerpunkte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Finanzdienstleistungen, Vermögensaufbau, Kredite (IF4)</li> <li>- Digitale Währungen (IF4)</li> <li>- Der Staat als Akteur in der sozialen Marktwirtschaft (IF 1)</li> </ul>	<p><b>Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:</b> Die Schülerinnen und Schüler</p> <p><b>Sachkompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>beschreiben</b> die Bedeutung des Wirtschaftswachstums für moderne Volkswirtschaften (SK1),</li> <li>• <b>stellen/kennen</b> verschiedene Möglichkeiten der Vermögensbildung und der Nutzung von Finanzdienstleistungen dar (SK1),</li> <li>• <b>beschreiben die Vor- und Nachteile bei der Aufnahme eines Privatkredits</b> (SK1) und erläutern in diesem Zusammenhang die Kreditfähigkeit und Bonitätskriterien (SK2/5),</li> <li>• <b>benennen</b> grundlegende Formen der privaten Risikoabsicherung (SK1),</li> <li>• <b>stellen/kennen die Funktionsweise digitaler Währungen dar</b> (SK1).</li> </ul> <p><b>Methodenkompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>recherchieren</b> und analysieren Informationen und Daten zu fachbezogenen Sachverhalten unter Verwendung von Suchstrategien und digitalen wie analogen Medienangeboten mit entsprechender Hilfestellung (MK1),</li> <li>• <b>erklären/nennen</b> Fachbegriffe und wenden diese kontextbezogen an (MK 4),</li> <li>• <b>präsentieren</b> Ergebnisse unter Verwendung von Fachsprache adressatengerecht und strukturiert (MK7) <ul style="list-style-type: none"> <li>○ z.B. Erstellung eines Lernvideos/PPP/Lernplakat/Interview,</li> </ul> </li> <li>• <b>ermitteln</b> unterschiedliche Positionen und Argumentationsstrukturen aus kontinuierlichen und diskontinuierlichen Texten (MK3)</li> </ul>	<p>Team 1 Starke Seiten 7-10 Verbraucherzentrale Praxis Wirtschaft/Politik Team 2 #PolitikWirtschaft 7/8 #Wirtschaft Praxis Wirtschaft/Politik 1/2</p> <p><b>Medienkompetenzrahmen</b> <b>2.1</b> Informationsrecherchen zielgerichtet durchführen <b>2.2</b> Themenrelevante Informationen aufbereiten <b>2.3</b> Informationen, Daten und ihre Quellen kritisch bewerten <b>4.1</b> Medienprodukte adressatengerecht planen und gestalten <b>5.1</b> Die Vielfalt der Medien reflektieren <b>6.1</b> Grundlegende Prinzipien und Funktionsweisen der digitalen Welt kennen <b>6.2</b> Algorithmische Muster und Strukturen kennen</p>

- **reflektieren** (mithilfe entsprechender Kriterien usw.) das eigene methodische vorgehen zu einem Lernvorhaben im Hinblick auf Arbeitsprozess und Ertrag (MK6)
- **gestalten** Produkte unter fachspezifischer Berücksichtigung ihrer Qualität, Wirkung und Aussageabsicht auch mit Unterstützung/im Team (MK8)
  - Lernvideo, Plakat (analog/digital), Umfragen usw.

#### ***Urteilskompetenz***


- **vertreten die eigene Position auch in der Auseinandersetzung mit kontroversen Sichtweisen** (HK1/UK4)
- beurteilen Finanzentscheidungen vor dem Hintergrund verschiedener Lebenssituationen (UK2),
- bewerten/**kennen** Vor- und Nachteile unterschiedlicher Formen der Geldanlage (Sicherheit, Liquidität, Rentabilität und Nachhaltigkeit) (UK3),
- erörtern/**benennen** Chancen und Risiken digitaler Währungen für die privaten Haushalte (UK4/5).

#### ***Handlungskompetenz***

- **vertreten die eigene Position auch in der Auseinandersetzung mit kontroversen Sichtweisen** (HK1), z.B. Vor- und Nachteile von digitalen Währungen
- **erstellen** Zukunftsentwürfe vor dem Hintergrund einer nachhaltigen Entwicklung (HK5) anhand ihres Konsumverhaltens **bzw. Hilfestellungen**,
- **realisieren** ein eigenes fachbezogenes Projekt auch mit Unterstützung (HK 6),



	<ul style="list-style-type: none"><li>○ hier z.B. die Auflistung ihrer wöchentlichen Ausgaben, um diese dann kritisch zu hinterfragen, auch mit Blick auf das planvolle Umgehen mit Geld</li><li>○ Erstellung eines Haushaltsplans</li></ul>	
--	--	--

Jahrgang 9		
Unterrichtsvorhaben	Kompetenzen	Material/Lehrwerk
<p>Arbeiten um zu leben, leben um zu arbeiten? – Auf der Suche nach passenden Beschäftigungsstrukturen in der digitalisierten Arbeitswelt</p> <p>– <i>Welcher Arbeit gehe ich nach?</i> – <i>Beschäftigung zwischen Sicherheit und Unsicherheit</i></p> <p><b>Inhaltsfelder:</b></p> <p>IF 3: Wandel in der Arbeitswelt IF 4: Verantwortliches finanzielles Handeln als Verbraucherinnen und Verbraucher</p> <p><b>Inhaltliche Schwerpunkte:</b></p> <p>– Chancen und Herausforderungen flexibilisierter Arbeitszeiten und -orte (IF3) – Work-Life-Balance (IF3) – Möglichkeiten der privaten Risikoabsicherung (IF4) – Der Staat als Akteur in der sozialen Marktwirtschaft (IF 1)</p>	<p><b>Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:</b></p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <p><b>Sachkompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beschreiben unterschiedliche Formen der Erwerbsarbeit (SK1),</li> <li>• erläutern/nennen Ursachen und Auswirkungen einer globalisierten und digitalisierten Arbeitswelt (SK3/5),</li> <li>• beschreiben herkömmliche und neue Arbeitskonzepte hinsichtlich Arbeitszeit und Arbeitsort (SK1),</li> <li>• stellen/benennen Chancen für und Anforderungen an Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in einer sich wandelnden, digitalisierten und globalisierten Arbeitswelt dar (SK1).</li> <li>• Beschreiben/benennen die Aufgaben des Staates als Marktakteur und dessen ordnungspolitische Rolle in der Sozialen Marktwirtschaft (SK1).</li> </ul> <p><b>Methodenkompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• recherchieren und analysieren Informationen und Daten zu fachbezogenen Sachverhalten unter Verwendung von Suchstrategien und digitalen wie analogen Medienangeboten mit entsprechender Hilfestellung (MK1),</li> <li>• erklären/nennen Fachbegriffe und wenden diese kontextbezogen an (MK 4),</li> <li>• präsentieren Ergebnisse unter Verwendung von Fachsprache adressatengerecht und strukturiert (MK7) <ul style="list-style-type: none"> <li>○ z.B. Erstellung eines Lernvideos/PPP/Lernplakat/Interview,</li> </ul> </li> </ul>	<p>Starke Seiten 7-10 Team 2 #Politik Wirtschaft 7/8 #Sowi 7/8</p> <p><b>Medienkompetenzrahmen</b></p> <p><b>2.1</b> Informationsrecherchen zielgerichtet durchführen <b>2.2</b> Themenrelevante Informationen aufbereiten <b>2.3</b> Informationen, Daten und ihre Quellen kritisch bewerten <b>4.1</b> Medienprodukte adressatengerecht planen und gestalten <b>5.1</b> Die Vielfalt der Medien reflektieren <b>5.3</b> Chancen und Herausforderungen nutzen <b>6.1</b> Grundlegende Prinzipien und Funktionsweisen der digitalen Welt kennen</p> 

- **ermitteln** unterschiedliche Positionen und Argumentationsstrukturen aus kontinuierlichen und diskontinuierlichen Texten (MK3)
- **reflektieren** (mithilfe entsprechender Kriterien usw.) das eigene methodische vorgehen zu einem Lernvorhaben im Hinblick auf Arbeitsprozess und Ertrag (MK6)
- **gestalten Produkte unter fachspezifischer Berücksichtigung ihrer Qualität, Wirkung und Aussageabsicht auch mit Unterstützung/im Team** (MK8)
  - Lernvideo, Plakat (analog/digital), Umfragen usw.

#### ***Handlungskompetenz***


- **vertreten die eigene Position** auch in der Auseinandersetzung mit kontroversen Sichtweisen (HK1), z.B. Vor- und Nachteile von digitalen Währungen
- **erstellen** Zukunftsentwürfe vor dem Hintergrund einer nachhaltigen Entwicklung (HK5) anhand ihrer Arbeitspräferenzen/Zukunftsplänen,
- **realisieren** ein eigenes fachbezogenes Projekt auch mit Unterstützung (HK 6),
  - siehe KAoA „Kuchen meines Lebens“

#### ***Urteilskompetenz***

- **diskutieren** die Chancen und Herausforderungen flexibilisierter Arbeitszeit- und Arbeitsplatzmodelle (**benennen Vor- und Nachteile**) (UK1/3),
- **beurteilen** individuelle, unternehmerische und staatliche Maßnahmen zur Etablierung einer Work-Life-Balance (UK3)



	<ul style="list-style-type: none"><li>○ Befragung am AuBiMa (Jg. 8/9) oder im Rahmen des Praktikums in WiPo (Jg. 9/10) zur Gestaltung der Work-Life-Balance/Homeoffice im Unternehmen</li><li>● <b>erörtern</b> kriterienorientiert Maßnahmen zur Förderung guter Beschäftigungsbedingungen (UK5).</li></ul>	
--	--	--

Jahrgang 9/10		
Unterrichtsvorhaben	Kompetenzen	Material/Lehrwerk
<p>Homeoffice und Onlineshopping – (k)ein Problem? Eine Betrachtung des Strukturwandels in Innenstädten unter besonderer Berücksichtigung der Digitalisierung der Arbeitswelt</p> <p><b>Inhaltsfelder:</b></p> <p>IF 3: Wandel in der Arbeitswelt</p> <p>IF 5: Nachhaltiges wirtschaftliches Handeln in der Region</p> <p><b>Inhaltliche Schwerpunkte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Wirtschaftsregion im Wandel (IF5)</li> <li>– Strukturwandel und nachhaltige Entwicklung: Wirtschaftssectoren, Beschäftigungsstruktur, Infrastruktur, steuerliche Entwicklung (IF5)</li> <li>– Arbeits- und Beschäftigungsformen in der digitalen Arbeitswelt: Mobiles Arbeiten, Arbeitszeitmodelle, Crowdfunding (IF3)</li> </ul>	<p><b>Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:</b></p> <p><b>Sachkompetenz</b></p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• können die verschiedenen Unternehmensformen benennen und mit ihren wesentlichen Merkmalen wiedergeben (SK1),</li> <li>• stellen Zielsetzungen, Chancen sowie Risiken unternehmerischen Handelns dar (SK1),</li> <li>• erläutern/kennen Bestandteile und die Bedeutung eines Businessplans bei der Unternehmensgründung (SK2),</li> <li>• benennen wesentliche Merkmale von Familien- und Franchising Unternehmen (SK1),</li> <li>• erläutern/nennen Merkmale von Sozialunternehmertum (SK1/2),</li> <li>• erläutern wesentliche Merkmale einer nachhaltigen Unternehmensführung (SK1/4).</li> <li>• erläutern Bedeutung und Wirkung der Digitalisierung und Globalisierung in Wirtschaft, Politik und Gesellschaft (SK5),</li> </ul> <p><b>Methodenkompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• recherchieren und analysieren Informationen und Daten zu fachbezogenen Sachverhalten unter Verwendung von Suchstrategien und digitalen wie analogen Medienangeboten mit entsprechender Hilfestellung (MK1),</li> <li>• erklären/nennen Fachbegriffe und wenden diese kontextbezogen an (MK 4),</li> </ul>	<p>Starke Seiten 7-10 Team 2 #Sowi 7/8</p> <p><b>Medienkompetenzrahmen</b></p> <p><b>2.1</b> Informationsrecherchen zielgerichtet durchführen <b>2.2</b> Themenrelevante Informationen aufbereiten <b>2.3</b> Informationen, Daten und ihre Quellen kritisch bewerten <b>4.1</b> Medienprodukte adressatengerecht planen und gestalten <b>5.1</b> Die Vielfalt der Medien reflektieren <b>5.3</b> Chancen und Herausforderungen nutzen <b>6.1</b> Grundlegende Prinzipien und Funktionsweisen der digitalen Welt kennen</p> 

- **präsentieren** Ergebnisse unter Verwendung von Fachsprache adressatengerecht und strukturiert (MK7)
  - z.B. Erstellung eines Lernvideos/PPP/Lernplakat/Interview,
- **ermitteln** unterschiedliche Positionen und Argumentationsstrukturen aus kontinuierlichen und diskontinuierlichen Texten (MK3)
- **reflektieren** (mithilfe entsprechender Kriterien usw.) das eigene methodische vorgehen zu einem Lernvorhaben im Hinblick auf Arbeitsprozess und Ertrag (MK6)
- **gestalten** Produkte unter fachspezifischer Berücksichtigung ihrer Qualität, Wirkung und Aussageabsicht (MK8)
  - Lernvideo, Plakat (analog/digital), Umfragen usw.

#### ***Urteilskompetenz***


- **vergleichen/kennen** die Möglichkeiten unternehmerischen Handelns in unterschiedlichen Unternehmensarten und Rechtsformen (SK1/UK1),
- **beurteilen die Bedeutung des Mittelstands und des Handwerks für die Wirtschaft** (UK3),
- **beurteilen** unternehmerische Entscheidungen, Zielsetzungen und Handlungsspielräume unter ökonomischen, sozialen und ökologischen Gesichtspunkten (UK2/3/4),
- **beurteilen** Chancen und Grenzen von Social Entrepreneurship in sozialer und wirtschaftlicher Hinsicht (UK5/4/1).

#### ***Handlungskompetenz***

- vertreten die eigene Position auch in der Auseinandersetzung mit kontroversen Sichtweisen (HK1), z.B. Vor- und Nachteile von digitalen Währungen

	<ul style="list-style-type: none"><li>• <b>erstellen</b> Zukunftsentwürfe vor dem Hintergrund einer nachhaltigen Entwicklung (HK5) anhand ihrer Arbeitspräferenzen/Zukunftsplänen,</li><li>• <b>realisieren</b> ein eigenes fachbezogenes Projekt auch mit Unterstützung (HK 6),</li></ul>	
--	--	--

<b>Jahrgang 10</b>		
<b>Unterrichtsvorhaben</b>	<b>Kompetenzen</b>	<b>Material/Lehrwerk</b>
<p>Nachhaltiges wirtschaftliches Handeln in der Region</p> <p><i>Wie können Arbeitsstrukturen und -formen im örtlichen Unternehmen wirtschaftlicher und nachhaltiger gestaltet werden?</i></p> <p><b>Inhaltsfelder:</b></p> <p>IF1 Grundprinzipien, Funktionen und Versagen von Märkten</p> <p>IF 2 Wirtschaftliches Handeln in Unternehmen</p> <p>IF 5 Nachhaltiges wirtschaftliches Handeln in der Region</p> <p><b>Inhaltliche Schwerpunkte:</b></p> <p>– Unternehmerische Zielsetzungen und Grundsatzentscheidungen: Geschäftsidee, Produktion- und Personal- und Marketingentscheidungen, Rechtsformen (IF2)</p>	<p><b>Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung:</b></p> <p><b>Sachkompetenz</b></p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beschreiben fachbezogen ökonomische und gesellschaftliche Sachverhalte mithilfe eines Ordnungs- und Deutungswissens (SK 1),</li> <li>• erläutern/beschreiben ökonomische und gesellschaftliche Strukturen sowie ihre Elemente, Funktionen und Wirkungen (SK 2),</li> <li>• erläutern Bedeutung und Wirkung der Digitalisierung und Globalisierung in Wirtschaft, Politik und Gesellschaft (SK 5),</li> </ul> <p><b>Methodenkompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• recherchieren und analysieren Informationen und Daten zu fachbezogenen Sachverhalten unter Verwendung von Suchstrategien und digitalen wie analogen Medienangeboten mit entsprechender Hilfestellung (MK 1),</li> <li>• erklären/nennen Fachbegriffe und wenden diese kontextbezogen an (MK 4),</li> <li>• präsentieren Ergebnisse unter Verwendung von Fachsprache adressatengerecht und strukturiert (MK7) <ul style="list-style-type: none"> <li>○ z.B. Erstellung eines Lernvideos/PPP/Lernplakat/Interview,</li> </ul> </li> <li>• ermitteln unterschiedliche Positionen und Argumentationsstrukturen aus kontinuierlichen und diskontinuierlichen Texten (MK3)</li> </ul>	<p>Starke Seiten 7-10 Team 3 Team 2 #Politik Wirtschaft 7/8 #Politik Wirtschaft 9/10 Praxis Wirtschaft/Politik 2</p> <p><b>Medienkompetenzrahmen</b></p> <p><b>2.1</b> Informationsrecherchen zielgerichtet durchführen</p> <p><b>2.2</b> Themenrelevante Informationen aufbereiten</p> <p><b>2.3</b> Informationen, Daten und ihre Quellen kritisch bewerten</p> <p><b>3.1</b> Kommunikations- und Kooperationsprozesse mit digitalen Werkzeugen gestalten u. Informationen teilen (S. 120ff.)</p> <p><b>4.1</b> Medienprodukte adressatengerecht planen und gestalten</p> <p><b>5.1</b> Die Vielfalt der Medien reflektieren</p> <p><b>5.3</b> Chancen und Herausforderungen nutzen</p> <p><b>6.1</b> Grundlegende Prinzipien und</p>

<ul style="list-style-type: none"> <li>- Businessplan als Grundlage erfolgreicher Geschäftstätigkeit (IF2)</li> <li>- Unternehmensarten: Familienunternehmen, Franchising (IF2)</li> <li>- Mittelstand und Handwerk</li> <li>- Social Entrepreneurship (IF2)</li> <li>- Nachhaltiges Handeln in Unternehmen (IF2)</li> <li>- Regionale Wirtschaftsförderung: Regionale Betriebe, Produkte und Direktvermarktung, Sharing-Economy (IF5)</li> <li>- Alternative Wirtschaftsmodelle (IF1)</li> <li>- Wirtschaftsregion im Wandel</li> <li>- Strukturwandel und nachhaltige Entwicklung: Wirtschaftssektoren, Beschäftigungsstruktur, Infrastruktur, steuerliche Entwicklung</li> <li>- Regionale Wirtschaftsförderung: regionale Betriebe,</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>reflektieren</b> (mithilfe entsprechender Kriterien usw.) das eigene methodische vorgehen zu einem Lernvorhaben im Hinblick auf Arbeitsprozess und Ertrag (MK6)</li> <li>• <b>gestalten Produkte unter fachspezifischer Berücksichtigung ihrer Qualität, Wirkung und Aussageabsicht</b> (MK8) <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Lernvideo, Plakat (analog/digital), Umfragen usw.</li> </ul> </li> </ul> <p><b>Urteilskompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>beurteilen individuelle Möglichkeiten bei der nachhaltigen Gestaltung einer Region</b> (Herausforderungen/Risiken) (UK3), <ul style="list-style-type: none"> <li>○ z.B. Strukturwandel am Beispiel des Ruhrgebiets</li> </ul> </li> <li>• <b>erörtern/kennen</b> politische und unternehmerische Handlungs- und Gestaltungsmöglichkeiten in der Region unter ökonomischen und ökologischen Gesichtspunkten (UK3), <ul style="list-style-type: none"> <li>○ regionale Unternehmen vorstellen, wie sie für sich den Wandel vollzogen haben (Kooperation mit Lions-Club)</li> <li>○ Interview auf AuBiMa zum Thema Nachhaltigkeit/Anpassung an globalen Herausforderungen bzw. Wettbewerb</li> <li>○ individuelle Aufgabe im Rahmen der Praktikumsmappe in Jg. 9/10</li> </ul> </li> <li>• <b>diskutieren</b> Chancen und Herausforderungen regionaler Wirtschaftsformen im Hinblick auf Wirtschaftlichkeit und Nachhaltigkeit (UK2/4).</li> </ul> <p><b>Handlungskompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>vertreten die eigene Position auch in der Auseinandersetzung mit kontroversen Sichtweisen (HK1), z.B. Vor- und Nachteile von digitalen Währungen</b></li> </ul>	<p>Funktionsweisen der digitalen Welt kennen</p> 
--	---	--

<p>Produkte und Direktvermarktung, Sharing- Economy</p>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <b>erstellen</b> Zukunftsentwürfe vor dem Hintergrund einer nachhaltigen Entwicklung (HK5) anhand ihrer Arbeitspräferenzen/Zukunftsplänen,</li><li>• <b>realisieren</b> ein eigenes fachbezogenes Projekt auch mit Unterstützung (HK 6),</li></ul>	
---	--	--